CLUBNACHRICHTEN SAC Burgdorf

Sektion Burgdorf

Schweizer Alpen-Club SAC Club Alpin Suisse Club Alpino Svizzero Club Alpin Svizzer





Offizielles Organ der Sektion Burgdorf | Ausgabe 1/2024

Inhaltsverzeichnis

Anlässe

4	SAC Stammtisch	1. Dienstag im Monat
5	Sektionsversammlung	12. März 2024
5	Putz-Wochenende Clubhaus	1921. April 2024
6	Lueanrediat	5 Mai 2024

Monatsversammlungen Frauengruppe Feb. - Mai.

Touren und Trainings

7	Schneeschuhtour Kiental	7. März 2024
7	Emmenmatt - Blasenfluh - Signau	14. März 2024
8	Englisberg - Thörishaus	4. April 2024
8	Hägendorf - Tüfelsschlucht	11. April 2024
9	Oberwil - Zwärgliloch - Därstetten	25. April 2024
9	Uferweg entlang der alten Aare	2. Mai 2024
9	Beatenberg - Bire	16. Mai 2024
10	Affoltern - Lueg - Rachisberg - Hasle	23. Mai 2024
10	Schwarzwasser und Sense	30. Mai 2024

- 10 Überblick Winter Touren
- 11 Donnerstag Abend Klettertraining (indoor)
- 11 Überblick Sommer Touren
- 12 Überblick JO Aktivitäten
- 13 Wanderungen Frauengruppe

Mitglieder

- 38 Geburtstage
- 38 Mutationen
- 39 Verstorben

Berichte

- 15 Wintertouren
- 15 Jahresbericht Sommeraktivitäten
- 16 Bericht Glecksteinhütte
- 17 Waldweihnacht
- 18 Jahresbericht Präsident
- 24 Protokoll HV
- 28 Bericht HV Frauengruppe
- 30 Skitour zum Saisonstart
- 31 LVS-Kurs zum Saisonbeginn
- 31 Skitour Buufal
- 32 Mittwochsskitour
- 32 Skitour Bürglen Gantrisch
- 33 Skitour Hengst (Schrattenfluh)
- 34 Schneeschuhtour Jaunpass
- 35 Saisonabschluss JO
- 36 Stadtbesichtigung Schaffhausen
- 37 Burgdorf nach Hasle-Rüegsau

Ausgabe Offizielles Organ des

SAC Sektion Burgdorf 1/2024 (Februar 2024)

Auflage Druck 560 / Online 132

Titelbild IVS Kurs

Bericht Seite 31

Redaktion

Bruno Schwarzentrub

Bernstrasse 133 3400 Burgdorf Telefon: 076 494 07 15

E-Mail: redaktion@sac-burgdorf.ch

Redaktionsschluss Ausgabe 2/2024 13. April 2024, Erscheinungsdatum Mitte Mai

Editorial

Liebe Clubmitglieder

In seinem Jahresbericht, berichtet der Präsident ausführlich über das vergangene Vereinsjahr. Der neue Präsident wird sich dann in der nächsten Ausgabe vorstellen. Daher nutze ich die Gelegenheit am Jahresanfang etwas aus der Redaktion zu berichten.

Dies ist nun die 33. Ausgabe der Clubnachrichten, welche ich zusammenstelle. Alle vier Ausgaben pro Jahr der letzten acht Jahren können auf unserer Webseite (www.sac-burgdorf.ch) unter «Sektion => Clubnachrichten» zum Durchblättern



oder PDF angeschaut werden. Gegen 600 Exemplare werden pro Ausgabe gedruckt und per Post versendet. Über 130 Mitglieder verzichten auf die Druckausgabe. Sie erhalten, wenn wieder eine Ausgabe erschienen ist, ein Newsletter. Falls du auch auf die Druckausgabe verzichten möchtest, kannst du im Tourenkalender auf unserer Webseite einloggen und bei deinen Einstellungen den Hacken bei «Clubnachrichten Online» setzen oder ein E-Mail an redaktion@sac-burgdorf.ch senden. Besten Dank für deine Hilfe beim Papier und Kosten für Druck und Versand einzusparen.

Wünsche euch viel Spass beim Lesen der Clubnachrichten. Vielleicht treffen wir uns an einer Tour, an einem Anlass oder dem neuen Stammtisch. Anfangs Februar hat es bei mir endlich geklappt mit der ersten Skitour dieser Saison.

Liebe Grüsse Bruno Schwarzentrub Redaktion Clubnachrichten / Webmaster



Clubnachrichten Online unter www.sac-burgdorf.ch/sektion/clubnachrichten.php

Homepage

www.sac-burgdorf.ch

Aktuelle Tourenberichte mit Fotogallerie, Tourenkalender, Clubhaus und Vieles mehr. Schau doch mal rein!

Präsident

Mario Heimgartner Tiergarten 23 3400 Burgdorf

Email: praesident@sac-burgdorf.ch

Mobil: 079 365 53 87

Adressänderungen

Eliane Schweizer Finkfeld 18 A 3400 Burgdorf

Email: register@sac-burgdorf.ch

>> SAC Stammtisch

1. Dienstag im Monat



Jeden ersten Dienstag im Monat treffen wir uns im Restaurant Schützenhaus in Burgdorf um 18:30 zum SAC Stammtisch.

>> Sektionsversammlung

12. März 2024

20 Uhr Restaurant Schützenhaus, Burgdorf (Saalöffnung ab 19.30 Uhr)

Skitouren planen mit der Plattform www.skitourenguru.com

Skitourenguru unterstützt dich bei der Auswahl und Planung einer geeigneten Skitour mit tiefem Lawinenrisiko. Zu diesem Zweck weist Skitourenguru 2600 Skitouren der Schweiz ein Lawinenrisiko zu: Grün (tiefes Risiko), orange (erhöhtes Risiko) oder rot (hohes Risiko). Das erwartet dich:

- · Vorstellung und Fragen zur Web-Seite
- Praktische Übung zur Skitourenplanung
- Wie funktioniert Skitourenguru?
- · Worin liegen die Chancen und Risiken der Plattform?



Gastreferent: Günter Schmudlach (Dipl. Elektroingenieur, ETH)



Bring deine Fragen mit – es wird ein spannender Abend.

Diese Veranstaltung ist öffentlich und wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende.

>> Putz-Wochenende Clubhaus Grindelwald 19. - 21. April 2024

Unser frisch umgebautes Clubhaus wird rege von unseren Gästen geschätzt, bewundert und auch benutzt. Es ist an der Zeit, den Frühlingsputz durchzuführen.

Daher braucht das Clubhaus-Team tatkräftige helfende Hände!

Fr 19. April

• 18:00 Eintreffen, gemeinsames Nachtessen

Sa 20. April

- · Reinigung des ganzen Hauses
- Brennholz für Schwedenofen sägen und bereitstellen
- · Fassade streichen
- Gemeinsames Nachtessen und Abend geniessen

So 21. April

· Frühstück, Abreise

Verpflegung und Übernachtung geht zu Lasten der Sektion.

Dürfen wir auf deine Unterstützung zählen? Dann melde dich doch direkt bei Ueli Brawand unter clubhaus@sac-burgdorf.ch oder 079 460 12 66.

Herzlichen Dank für deine Unterstützung!

Bist du im Umgang mit dem Computer versiert und bist geübt, Internetapplikationen zu bedienen?

Der Vorstand sucht ab Januar 2024 eine oder einen aufgestellte(n) und kommunikative(n)

Chef / Chefin Clubhaus Grindelwald

Deine Aufgabe ist es, dem Haus Scharm zu verleihen, es in der Welt der Bergfreunde und Wandergruppen zu vermarkten und den erfolgreichen Betrieb sicherzustellen.

Die Vermietung über unsere Internetplattform, die Organisation der Mieterwechsel, die Abrechnung mit dem Kassier und die Koordination mit dem Hauswart werden deine Aufgaben sein. Nicht zuletzt nimmst du Einsitz im Vorstand, wo du von den Kameradinnen und Kameraden unterstützt wirst.

Neugierig oder sogar interessiert? Dann melde dich doch direkt bei Ueli Brawand unter clubhaus@sac-burgdorf.ch oder 079 460 12 66. Er beantwortet dir alle Fragen und zeigt dir gerne auf, dass diese Aufgabe keine Hexerei ist.

Vielen Dank für deine Unterstützung!

Anlässe

>> Luegpredigt

Sonntag, 5. Mai 2024

Um 10.00 Uhr, findet beim Lueg Denkmal wieder die traditionelle SAC-Luegpredigt statt.

Mitwirkende: Pfarrer Manuel Dubach, Burgdorf

Musikgesellschaft Heimiswil-Kaltacker

Wanderung: Pfaffenweg–Kaltacker–Lueg

Treffpunkt um 7 Uhr bei der Wynigenbrücke

Nichtwanderer: Hinfahrt: mit dem BLS-Bus 468

Bahnhof Burgdorf ab 08:12/9:12 Lueg an 08:41/09:41 (Dauer: 29min.)

Rückfahrt: ab Lueg stündlich xx:45 Uhr

Durchführung: Bei Regenwetter findet der Anlass nicht statt.

Informationen dazu werden am Vortag auf der Webseite publiziert.

Ausrüstung: Sitzgelegenheiten sind begrenzt, eine Unterlage/Klappstuhl mitbringen

ist empfehlenswert.

Monatsversammlungen der Frauengruppe

>> Mittwoch, 28. Februar 2024

28.2.2024, 19.30 Uhr / Senevita Burgdorf, Lyssachstrasse 77A, Burgdorf

>> Mittwoch, 27. März 2024

27.3.2024, 19.30 Uhr / Senevita Burgdorf, Lyssachstrasse 77A, Burgdorf

>> Mittwoch, 24. April 2024

24.4.2024, 19.30 Uhr / Senevita Burgdorf, Lyssachstrasse 77A, Burgdorf

>> Mittwoch, 29. Mai 2024

29.5.2024, 19.30 Uhr / Senevita Burgdorf, Lyssachstrasse 77A, Burgdorf

Wandergruppe

>> Schneeschuhtour Kiental

Do., 7. März 2024

Leitung: Christoph Gubser, energyconsult1952@bluewin.ch

Route: Wanderung erfolgt auf einem ausgeschilderten Schneeschuh Trail

Die Tour führt von der Talstation Ramslauenen am Gornerwasser entlang

bis zum Tschingelsee. Je nach Kondition umrunden und zurück via

Gürmschi zum Ausgangs

Anforderung: WT2, 5-6 h Aufstieg und Abstieg 420m. Distanz 12km

Ausrüstung: Schneeschuhtour Ausrüstung

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: ÖV, Burgdorf ab: 6:06 Kiental an 7:42

Kosten: Halbtax ca.Fr. 30.-

Bemerkung: Je nach Schneeverhältnisse erfolgt auch eine Anpassung der Route.

Treffpunkt: 7.3.2024, 7.00 Uhr / Bahanhof Burgdorf

max Teilnehmende: 12

Anmeldung: vom 8.1.2024 bis am 4.3.2024, am liebsten online

>> Emmenmatt - Blasenfluh - Signau

Do., 14. März 2024

Leitung: Samuel Germann, samge@gmx.ch

Route: Emmenmatt-Blasenegg- Erdburg- Waldhäusern- Blasenfluh-

Rainsberg- Signau

Anforderung: T2, 10 km, auf/ab 500m, ca. 4h

Ausrüstung: Stöcke empfohlen **Verpflegung:** Aus dem Rucksack

Bemerkung: Hinreise: Burgdorf ab 07:49, Emmenmatt an 08:39 via Langnau

Rückreise: offen, ab Signau via Langnau

Kosten: ca. CHF 12.-

Treffpunkt: 14.3.2002, 7.30 Uhr / Burgdorf Bahnhof

Anmeldung: bis am 11.3.2024, am liebsten online, email, WhatsApp

Wandergruppe

>> Englisberg - Thörishaus

Do., 4. April 2024

Ausweichdatum: Fr., 5. April 2024

Leitung: Margrit Theis, margrit.theis@bluewin.ch

Route: Englisberg-Zingghöch-Oberscherli-Niederscherli-Thörishaus

Anforderung: T2, T2 Aufstieg 317 m / Abstieg 556 m / Distanz 14 km / Marschzeit ca. 5 h

Ausrüstung: normale Wanderausrüstung

Verpflegung: aus dem Rucksack **Kosten:** Halbtax ca. CHF 16.00

Bemerkung: Hinfahrt: Burgdorf ab 08.06, Bern ab (Tram Kante C) 08.33 bis Wabern-

Endstation, Wabern (Bus B340) ab 8.48 h, Englisberg-Dorf 09.00

Rückfahrt: Thörishaus, Dorf ab jeweils ...01, ...31

max Teilnehmende: 12

Anmeldung: vom 11.3.2024 bis am 1.4.2024, am liebsten online, email oder WhatsApp

>> Hägendorf - Tüfelsschlucht

Do., 11. April 2024

Leitung: Samuel Germann, samge@gmx.ch

Route: Hägendorf- Tüfelsschlucht- Wüesthöchi- Erzenberg- Langenbruck

Die Tour erfordert gute Kondition und Trittsicherheit

Anforderung: T2, 10 km, auf 670m, ab 390m, 4-5h

Ausrüstung: Stöcke empfohlen **Verpflegung:** aus dem Rucksack

Reise: ÖV

Bemerkung: Hinreise: Burgdorf ab 07:21, Hägendorf an 08:17, via Olten

Rückreise: offen, Langenbruck ab via Balsthal, Oensingen, Langenthal

Kosten: ca. CHF 20.-

Treffpunkt: 11.4.2024, 7.00 Uhr / Burgdorf Bahnhof

Anmeldung: bis am 8.4.2024, am liebsten online, email, WhatsApp



Sinnhafte Arbeit für 55-75 Jährige Jetzt Projekt studieren



Wandergruppe

>> Oberwil - Zwärgliloch - Weissenburg - Därstetten

Do., 25. April 2024

Leitung: Christoph Gubser, energyconsult1952@bluewin.ch

Route: Vom Bahnhof Oberwil führt der Weg hinauf zu den 3 prähistorischen

Höhlen (Mamiloch, Schnurreloch und Zwärgliloch.) Via Hängebrücke über den Morgetebach über Leitern hinunter nach Bad Weissenburg und

Weissenburg. Der Weg führt uns dann an herrlichen Simmen

Anforderung: T3, 4-5h. Aufstieg 490m Abstieg 570m Distanz 10km

Ausrüstung: Wanderausrüstung **Verpflegung:** aus dem Rucksack

Reise: ÖV

Bemerkung: Der Aufstieg zu den Höhlen kann auch für weniger geübte ausgelassen

werden.

Treffpunkt: 25.4.2024, 7.00 Uhr / Bahnhof Burgdorf

Anmeldung: vom 15.1.2024 bis am 22.4.2024, am liebsten Online

>> Am Wasser: Uferweg entlang der alten Aare

Do., 2. Mai 2024

Leitung: Armin Schütz, aschuetz@quickline.ch

>> Beatenberg - Bire

Do., 16. Mai 2024

Ausweichdatum: Fr., 17. Mai 2024

Leitung: Margrit Theis, margrit.theis@bluewin.ch

Route: Beatenberg, Wydi - Spirennwald - Bire - Känzeli - Beatenberg, Station

Für die Bire (T3) ist Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich!

Anforderung: T2, Auf- und Abstieg ca. 500 m, Distanz 7.00 km, Marschzeit 4 - 4 1/2 h

Ausrüstung: Stöcke empfohlen **Verpflegung:** aus dem Rucksack

Reise: ÖV

Kosten: Halbtax Libero Tageskarte, alle Zonen ca. CHF 40.00

Bemerkung: Hinfahrt: 07.38 ab Burgdorf, 08.04 ab Bern, 09.05 ab Interlaken-West,

Beatenberg-Wydi 09.27 an

Rückfahrt: offen

max Teilnehmende: 12

Anmeldung: vom 22.4.2024 bis am 13.5.2024, am liebsten online, email, WhatsApp

Wandergruppe / Winter Touren

>> Emmental - Affoltern - Lueg - Rachisberg - Hasle-R.

Do., 23. Mai 2024

Leitung: Armin Schütz, aschuetz@quickline.ch

>> Am Wasser: Schwarzwasser und Sense

Do., 30. Mai 2024

Leitung: Armin Schütz, aschuetz@quickline.ch

Überblick Winter Touren

Alle Winter Touren sind detailliert im Tourenkalender auf der Webseite des SAC Burgdorf (https://www.sac-burgdorf.ch/touren/tourenkalender.php) ausgeschrieben und buchbar.

>> Eintagesskitouren

2. März 2024	ZS-	Skitour Honiese	Michael Lobsiger
10. März 2024	WS+	Skitour Bundstock	Tomas Samoel
17. März 2024	WS+	Skitour Drümännler	Peter Grogg
13. Apr. 2024	WS+	Skitour Lötschenlücke	Rolf Stettler

>> Skitourenwochenenden

28 31. März 2024	ZS	Skihochtouren Rotondo	Rolf Stettler
6 7. Apr. 2024	ZS-	Skitouren Sustengebiet	Rolf Stettler
2627. Apr. 2024	ZS	Skihochtour Strahlhorn	Rolf Stettler

>> Mittwochsskitouren

Gemütliche und wenig schwierige Skitouren unter der Woche. Der Ort der Tour richtet sich nach den Verhältnissen und wird spätestens am Montag vorher bekannt gegeben.

Die Mittwochsskitouren ÖV werden mit dem ÖV durchgeführt. Der Start- und Zielort können abweichend sein

28. Feb. 2024	WS	Mittwochsskitour	Werner Bichsel
6. März 2024	WS	Mittwochsskitour ÖV	Roger Danthine
13. März 2024	WS	Mittwochsskitour ÖV	Rudolf Probst
20. März 2024	WS-	Mittwochsskitour	Peter Gfeller

>> Skitourenreise und Skitourenwochen

1924. Feb. 2024	WS	Tourenwoche Bourg St. Pierre	Peter Gfeller
39. März 2024	ZS-	Skitourenwoche Sellrain	Adrian Mischler

Trainings / Sommer Touren

>> Donnerstag Abend Klettertraining (indoor)

Vom 19. Okt. 2023 bis 28. März 2024 freies Klettern in der Climbox in Langnau.

Zeit: ca. ab 19:15 Uhr in der Climbox in Langnau

Treffpunkt: Sportgeschäft Tanner Sport GmbH, Friedeggstrasse 3, 3400 Burgdorf

Abfahrt: 18:00 Uhr / wir bilden Fahrgemeinschaften

Infos: Beni Herde 079 402 90 51 / beniherde@hotmail.com

Weitere Ansprechpersonen:

Jakob Schibli, Christoph Gubser, Markus Breitenstein, Fritz Tanner

Überblick Sommer Touren

Alle Sommer Touren sind detailliert im Tourenkalender auf der Webseite des SAC Burgdorf (https://www.sac-burgdorf.ch/touren/tourenkalender.php) ausgeschrieben und buchbar.

>> Ausbildungen

	Christoph Gubser
Seil- und Knotentraining, Selbstaufstieg	André Hess
Seil- und Knotentraining, Flaschenzug	André Hess
Klettersteigkurs	Jennifer Preisser
Hochtourenkurs für Einsteiger	Jakob Schibli
Einführung mobile Sicherungsmittel (Trad)	Jan Bracher
	Klettern Egerkingenplatte Seil- und Knotentraining, Selbstaufstieg Seil- und Knotentraining, Flaschenzug Klettersteigkurs Hochtourenkurs für Einsteiger Einführung mobile Sicherungsmittel (Trad)

>> Klettern

27. April 2024	IV	Brüggligrat (Edelgrat)	Christoph Gubser
2. Juli 2024	IV	Alpine Klettertour	Beni Herde

>> Klettersteige

1821. Mai 2024	K5	Klettersteige rund um den Gardasee	Jennifer Preisser
16. Juni 2024	K5	Klettersteig Moleson	Jennifer Preisser

>> Hochtouren

20. April 2024	L	Klettern Arête des Sommêtres	Jakob Schibli
1213. Juli 2024	ZS	Überschreitung Grand Cornier	André Hess
1314. Juli 2024	WS	Hochtour Bishorn 4151m	Jennifer Preisser
1519. Juli 2024	ZS+	Hochtourenwoche mit Bergführer	Ueli Brawand
2627. Juli 2024	WS+	Hochtour im Wallis	Jakob Schibli
34. Aug. 2024		Hochtour Wetterhorn	Ueli Brawand
1822. Aug. 2024	WS	Leichte Hoch- und Klettertouren und	Bernhard Herde
		Alpinwanderungen	

>> MTB

28. Juli 2024 S	1 MTB-Tour	Roger Danthine
1. Sept. 2024 S	1 MTB-Tour	Roger Danthine

Trainings / Touren JO

Überblick JO Aktivitäten

>> Frühlingstraining

Frühlingstraining während der Schulzeit Mittwochs Abend 19:30 Uhr Treffpunkt Kletterhalle Magnet Niederwangen.

Bist du am Klettern interessiert?

Wir bieten dir ein wöchentliches Training in der Halle wie auch am Fels. Bei uns lernst du Klettern, wie auch Sichern. Komm doch für ein Schnuppertraining vorbei!

Ansprechpartner Marcel Dahinden / Michael Moser

Anmeldung über jo@sac-burgdorf.ch

>> Skitouren

2

2. März 2024 V	NS	JO-Tour: Grundkurs Skitouren	Mirko Indumi/Lea Eltschinger
24. März 2024 V	WS+	JO-Tour: Skitour Variante Bürglen	Mirko Indumi

>> Klettern

25. Mai 2024	Klettergarten Grundkurs JO Burgdorf	Marcel Dahinden/Michael Moser
89. Juni 2024	Sportkletterkurs Diemtigtal	André Hess/Marcel Dahinden
22. Juni 2024 4b	Mehrseillängen Grundkurs JO Burgdorf	Marcel Dahinden/Michael Moser
25. Aug. 2024	Plaisir Mehrseillänge Sustenpass	Jan Bracher



Der Weg ist das Ziel. Beschreiten wir ihn gemeinsam.

Christian Jordi, Generalagent

Generalagentur Burgdorf Christian Jordi

mobiliar.ch

Bahnhofstrasse 59 3401 Burgdorf T 034 428 77 77 burgdorf@mobiliar.ch

die Mobiliar

Wanderungen Frauengruppe

>> Lueg - Luegdenkmal - Otterbach - Affoltern i.E.

Mi., 6. März 2024

Leitung: Elisabeth Leuenberger

Anmeldung: bis am 4. März 2024 unter Tel. 034 435 17 16/079 341 84 43

>> Niederscherli - Lisiberg - Niedermuhlern

So., 10. März 2024

Leitung: Katharina Studer-Graf

Anmeldung: bis am 8. März 2024 unter Tel. 034 445 21 42/079 562 35 94

>> Riggisberg - Burgistein

So., 24. März 2024

Leitung: Eveline Jenni-Ehrenberg

Anmeldung: bis am 22. März 2024 unter Tel. 034 422 71 52/079 259 97 53

>> Grenchenberg-Rundtour

Mi., 10. April 2024

Leitung: Rita Lückoff / Dolores Stalder **Anmeldung:** bis am 8. April 2024 unter

Tel. 034 422 45 10 (Rita Lückoff)/Tel. 079 386 71 94 (Dolores Stalder)

>> Glovelier - Pré-Petitjean (Gorges du Tabeillon)

So., 14. April 2024

Leitung: Rosmarie Leuenberger-Herrmann

Anmeldung: bis am 12. April 2024 unter Tel. 034 495 50 04/ 079 217 79 90

>> Blueschtwanderung

So., 21. April 2024

Leitung: Katharina Studer-Graf

Anmeldung: bis am 19. April 2024 unter Tel. 034 445 21 42/ 079 562 35 94



...zuverlässig



klein, persönlich, zuverlässig

Wanderungen Frauengruppe

>> Oberbalmberg - Bättlerchuchi - Farnern

Mi., 8. Mai 2024

Leitung: Verena Schaible

Anmeldung: bis am 6. Mai 2024 unter Tel. 031 534 97 88/079 316 48 02

>> Tulpenweg Grengiols

Mo., 20. Mai 2024

Leitung: Johanna Maibach

Anmeldung: bis am 17. Mai 2024 unter Tel. 079 460 56 90

>> Durch die Guntenschlucht

So., 26. Mai 2024

Leitung: Bernadette Germann

Anmeldung: bis am 24. Mai 2024 unter Tel. 034 423 10 57/079 394 23 51

FAES BAU AG Schmiedegasse 17 3400 Burgdorf Tel. 034 422 19 97 Fax 034 422 35 69 info@faesbau.ch www.faesbau.ch



Hochbau/Tiefbau Schlagvortrieb Schlagvortrieb Betonbohren/-fräsen Betonsanierungen/Renovationen Kiesgrubenbetrieb Unterlags-/Industrieböden Bauberatung/Expertisen



Wintertouren

Der Jahresbericht der Wintergruppe wurde in den Clubnachrichten 2023-4 veröffentlicht.

Jahresbericht Sommeraktivitäten SAC Burgdorf 2023

Das vergangene Jahr markiert einen Meilenstein für unsere Sektion - die Einführung eines aktiven JO-Angebots. Woche für Woche erklimmen wir nun die Kletterwände des Magnets und hauchen unserer neuen Jugendorganisation Leben ein. Nach zwei Jahren intensiver Ausbildungen und Vorbereitungen können wir stolz auf konkrete Erfolge zurückblicken. Der Weg vor uns ist noch lang, aber das JO-Team geht ihn voller Freude und Enthusiasmus weiter. In diesem Jahr bieten wir erstmals Outdoor-Aktivitäten an Felsen an, und auch die ersten Skitouren stehen auf dem Programm! An dieser Stelle möchten wir unseren Mitgliedern und dem Vorstand herzlich für die kontinuierliche Unterstützung danken, die unser Projekt erst ermöglicht hat.

Unser Sommerprogramm war zwar dieses Jahr etwas kompakter als gewohnt, bedingt durch Ausfälle von Tourenleitern und wetterbedingte Absagen. Auch gab es Touren, bei denen sich leider keine Mitglieder angemeldet haben. Trotz dieser Herausforderungen haben wir gemeinsam unvergessliche Momente in den Bergen erlebt. Sei es beim Klettern, auf Gletschern oder beim abschließenden gemütlichen Apero - das wichtigste Ziel einer unfallfreien Saison wurde für uns erreicht.

Die Zusammenarbeit und das Engagement aller Mitglieder haben dazu beigetragen, dass wir trotz mancher Widrigkeiten ein erfolgreiches Jahr verzeichnen können. Unsere Gemeinschaft am Berg ist das Herzstück unserer Sektion, und wir freuen uns darauf, im kommenden Jahr noch mehr spannende Aktivitäten zu teilen und gemeinsam neue Gipfel zu erklimmen.

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung und freuen uns auf ein weiteres abenteuerliches Jahr mit euch allen!

Mit bergsportlichen Grüßen, André Hess



Bericht Glecksteinhütte 2023

Übernachtungen / Zahlen:

Mit 3088 Übernachtungen und vielen Tagesgästen war das Jahr 2023 DAS REKORDJAHR. Durch die hervorragende Betreuung und die Gastfreundschaft der Familie Sager mit Team wurde dieses Resultat erreicht. Herzlichen DANK!!

Arbeitstage 07.06. - 10.06.2023:

Die Liste war lang, dafür das Essen von Christoph Sager umso besser. In kameradschaftlicher Art konnten wir die Checkliste abarbeiten und unsere Hütte an den Abenden auch etwas geniessen. Einen herzlichen DANK an alle Helfer/innen. Einen besonderen Dank an Maria Dolores Stalder und Lisbeth Fahrni aus der Frauengruppe.

Der Bericht wurde in den Clubnachrichten 2023-3 und auf der Webseite (<u>www.sac-burgdorf.ch</u>) veröffentlicht





Wasserfassung ausgraben

neuen Boden verlegen in der Hüttenwartswohnung

Besonderes:

Unser Landanteil um die Hütte wurde in Absprache mit den Bergschaften neu eingeteilt, so dass die Fahrnisbauten und ein allfälliger Anbau auf unserem Land liegen. Die Übernahme des Materialschuppens im unteren Lauchbühl, Logistikpunkt für die Glecksteinhütte, konnte endlich geregelt werden. Die Menge des Turbinenwassers war im Herbst leider nicht mehr genügend. Wir müssen auf Höhe der "Augen" das Wasser neu umleiten.

Projekt Abwasser Glecksteinhütte:

Die Ziele wurden formuliert. Die Hütte soll mit einem adäquaten Abwassersystem ausgerüstet werden, welches:

- für die Sektion keine überhöhten Bau- und Unterhaltskosten verursacht
- die Anforderungen der SAC-Abwasserstrategie und der kantonalen Behörden erfüllt,
- zuverlässig von der Hüttenwartin/vom Hüttenwart betrieben werden kann.

Stand der Arbei^ten zur Zeit der HV. Ein Vorprojekt mit Varianten wurde erstellt und zur Genehmigung an den Kanton gesendet. Eine Variante ist aus Sicht des Kantons Bern bewilligungsfähig.

Hüttenchef Glecksteinhütte Jakob Schibli

Berichte Anlässe

Waldweihnacht

Eine Weihnachtsfeier mit Tradition und 25 Teilnehmenden. Ausgerüstet mit Stirnlampe, Wanderschuhen und warmer Kleidung treffen wir uns 18:30 bei der Reithalle. Man weiss nie genau wie viele Kamerad/Innen die warme Stube verlassen und den ca. 30 minütigen Weg durch den finstern Wald auf sich nehmen. Der Weg führt uns bei trockenem Wetter Richtung Sommerhaus, zweigen rechts ab in den Schattenweg. Mario hat sein Fahrrad dabei; er kann sich jetzt schon auf die rassige Abfahrt freuen. Wie aus dem Nichts werden in der Ferne Lichtlein wahrgenommen. Wir sind dem Ziel nahe. Aschi, Käthi und Margrit haben den Tisch und die Umgebung weihnächtlich geschmückt. Das Feuer in der Schale unter der Aufsicht von Angela verbreitet eine wohlige Atmosphäre. Es fällt mir auf, dass die jungen SACler/Innen gut vertreten sind; das freut mich ganz besonders. Nach der Begrüssung liest Aschi wie jedes Jahr eine Weihnachtsgeschichte mit gutem "Ausgang"vor. Anschliessend untermalen wir die Feier mit zwei Weihnachtsliedern. Auch der kulinarische Teil darf nicht fehlen. Peter Gehrig spendet wie jedes Jahr den wohlschmeckenden Glühwein-das Rezept ist geheim, wie beim Appenzeller Käse. Der Zopf, gespendet von der Frauengruppe, die Nüssli und Mandarinen von Angela werden mit Genuss verspeist. Interessante Gespräche unter den Klubmitgliedern bereichern den Abend. Herzlichen Dank an Alle, welche die schöne Feier ermöglicht haben. Ich wünsche euch alles Gute im 2024, mit vielen eindrücklichen Erlebnissen in der schönen Natur.

Bernadette Germann



Jahresbericht 2023

zuhanden der 144. Hauptversammlung im Januar 2024

Vor acht Jahren habt ihr mir in diesem Saal das Vertrauen ausgesprochen, unsere Sektion als Präsident zu leiten. Da mit dem heutigen Tag meine Amtszeit als Präsident zu Ende geht, erlaube ich mir, in meinem Jahresbericht etwas weiter zurückzublicken als nur ins letzte Jahr.

Organisation

Auch im 144. Vereinsjahr konnte im Vorstand erneut ohne Vakanz starten. Die Mitgliederverwaltung wurde von Eliane Schweizer übernommen und nach gewissen Startschwierigkeiten, die im verwendeten System der Geschäftsstelle lagen, funktionierte die Mitgliederverwaltung wieder bestens. Bis kurz vor diese HV war das Amt des/der Ersatzrevisor:in noch vakant. Gerade rechtzeitig hat sich im Dezember Thilo Hunger, angehende Dipl. Finanzberaterin IAF, bei mir gemeldet und angeboten, als Ersatzrevisorin tätig zu sein. So ein Angebot nehmen wir sehr gerne und dankend entgegen.

Kein Jahr ohne Wechsel im Vorstand. Peter Steffen gibt nach 4 Jahren sein Amt als Chef Clubhaus weiter. Peter war schon unter der Leitung seines Schwiegervaters Emil Berger viele Jahre für unser Clubhaus tätig. Er kannte das alte Clubhaus wie kein anderer. Da Peter seit Anfang 2023 pensioniert ist, möchte er die Verantwortung gerne in andere Hände geben. Vielen Dank für alles, was du in den vielen Jahren für das Clubhaus und unsere Sektion geleistet hast. Ich weiss, die Strecke nach Grindelwald und zurück kennst du mittlerweile in- und auswendig.

Anfangs Dezember hat mich auch die Rücktrittsmeldung von Armin Schütz von seinem Amt als Senioren-Obmann erreicht. Seit seiner Operation der Hüften ist seine Gesundheit angeschlagen. Er möchte die verbleibende Energie für sich nutzen und die Organisation und Koordination der Dienstagswanderer und die Wanderungen am Donnerstag gerne einer anderen Person weitergeben.

Lieber Armin, herzlichen Dank für deine 3 Jahre Mitwirken im Vorstand als Vertreter unserer Seniorinnen und Senioren und all die Jahre als Wanderleiter. Ich wünsche dir weiterhin ausreichend Energie, dass du dein Leben geniessen und noch an Wanderungen teilnehmen kannst.

Durch mein Ausscheiden aus dem Vorstand, stellt sich heute Mario Heimgartner als neuer Präsident zur Wahl. An seiner Stelle würde Michael Moser, J+S Kletterleiter für das Amt des J+S-Coach übernehmen. Es ist schön, alle Ämter im Vorstand bei der Übergabe besetzt zu wissen.

Aus dem Vorstand

Wie all die Jahre davor, sind wir im vergangenen Vereinsjahr in vier Vorstandssitzungen zusammengekommen. Hier das Wichtigste aus den Protokollen:

Organisation im Vorstand

Der Betrieb im Vorstand läuft rund. Alle Mitglieder zeigen Routine. Die Sitzungen im Hotel Berchtold sind gut vorbereitet und können effizient durchgeführt werden. Die meisten Vorstandsmitglieder haben auch jeweils am anschliessenden Umtrunk teilgenommen und es ergab sich so die Gelegenheit, das eine oder andere Thema noch ungezwungen zu besprechcen.

Die Termine der Vorstandssitzungen, der Sektionsversammlungen und der Kulturanlässe wurden erneut ein Jahr zuvor festgelegt. Das Kaffe Träff in der Tenishalle erwies sich im Nachhinein nicht als geeignet für unsere Hauptversammlung. Melanie Schürch hat sich darum bemüht, hier mit dem Schützenhaus wieder eine Lösung zu finden.

IG Kletterhalle Emmental

Nach vier Jahren intensiver Suche nach einem möglichen Standort und Prüfung verschiedener Möglichkeiten der Zusammenarbeit ist der Verein zu keinem Ergebnis gekommen. Es wurde entschieden, etwas kleinere Brötchen zu backen und andere Möglichkeiten zu suchen, wo Kurse in kleinerem Rahmen ange boten werden können. Die Aktivitäten für die Suche nach einer kleineren Lösung wurde in die Sektionen

Brandis, Kirchberg und Burgdorf verlagert. Bei uns sind André Hess, Mario Heimgartner, Michael Moser und weitere Personen engagiert dabei, nach möglichen Standorten zu suchen. Der Verein IG Kletterhalle Emmental hat bis Sommer 2024 noch Fördergelder, die für die Projektierung eingesetzt werden könnten. Wird keine passende Möglichkeit gefunden, muss der Betrag wieder zurückgegeben werden.

J+S Aktivitäten

Erster Kurs in Sportklettern wurde angeboten. Wir konnten jedoch nur wenig Personen über 16 Jahre erreichen. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren – oder besser gesagt deren Eltern – konnten für den Kursort Niederwangen nicht gewonnen werden. Es zeigte sich, dass nicht nur das Angebot, sondern auch die Kommunikation zu den Eltern überdacht werden muss.

Umbau Clubhaus

Was im Dezember 2020 mit einem Vorstandsbeschluss zur Durchführung einer Studie begann, konnte jetzt im Januar nahezu abgeschlossen werden. Das Clubhaus erstrahlt innen in neuem Glanz. Der Erfolg dieses Projektes, das Baukosten von insgesamt CHF 890'000.- erzeugte, lag mir persönlich am Herzen. Darum habe ich auch die Leitung der Studie und der späteren Baukommission übernommen.

Die Arbeitsgruppe «Umbau Clubhaus» hat sich am 21. September 2021 im alten Clubhaus getroffen und neben Marktumfeld und Konkurrenzanalyse sich auch Gedanken zur zukünftigen Nutzung, dem Angebot und zur Vermarktung gemacht. In einem professionellen Businessplan wurden Abschätzungen zur notwendigen Investition gemacht und in verschiedenen Szenarien dargestellt.

Da im Januar 2022 die Hauptversammlung erneut brieflich erfolgen musste und das Projekt zu wichtig war, haben wir im Vorstand entschieden, im April eine ausserordentlichen Hauptversammlung 29. April 2022 zum Umbauprojekt Clubhaus durchzuführen, wo das Projekt mit einer Bausumme von CHF 790'000 bewilligt wurde.

Nun konnten wir mit Unterstützung von Christina Thöni, Architektin aus Brienz, mit den Planungsarbeiten beginnen und das Baugesuch einreichnen. Am Montag, 13. März 2023 hat eine Gruppe von insgesamt 16 Personen damit begonnen, das Clubhaus zu räumen, Betten zu entfernen und im Kellergeschoss die Zwischenwände herauszunehmen und alles, was noch gebraucht werden konnte, wurde in Kisten gepackt und bei Peter Brawand in einem Raum eingelagert. Die Handwerker konnten nun mit ihrer Arbeit beginnen. Im Mai wurde das Haus – oder zumindest der Fleckenbau mit Dach – wieder aufgerichtet. Viele Jahre Schiefstand und Suppe, die allein an eine Seite im Teller floss, hatte ein Ende. 54 cm musste auf der Westseite angehoben werden.

Eindringendes Wasser aus dem Untergrund und heftige Regenfälle haben den Umbau verzögert. Ich war gezwungen, bereits zugesagten Mietern wieder abzusagen, weil das Bauende immer weiter verschoben wurde.

Am 21. September 2023 wurden die ersten Baureinigungen der Zimmer durchgeführt und die umgebauten Räumlichkeiten kamen langsam zur Geltung. Am 29. September war es dann so weit, die ersten Gäste haben das Haus für ein paar Tage bewohnt, obwohl im Untergeschoss die Duschen noch nicht fertig waren.

Per Öktober 2023 haben wir auch mit dem Ehepaar Sonja und Ueli Baumann einen Arbeitsvertrag vereinbart. Sie übernahmen die Aufgabe des Hauswarts. D.h. sie nehmen Gäste entgegen, zeigen ihnen das Haus und verabschieden sie wieder und sorgten dafür, dass alles immer in Ordnung ist. In der Anfangsphase waren sie und sind immer noch bereit, kleine Arbeiten und Reinigungen zu übernehmen. Als pensionierter Sanitär- und Heizungsfachmann sowie pensionierte Hotelfachfrau sind sie die idealen Personen für die Betreuung von unserem Bijoux in Grindelwald. Schon bei der ersten Besichtigung hat Ueli gemeint, «da würde er jetzt auch übernachten». Wer die Grindelwalder kennt, weiss, dass dies ein grosses Kompliment ist.

Seit Dezember 2023 läuft der Betrieb schon fast reibungslos. Sobald die Bauabnahme durch die BVG erfolgt ist, werden wir das Haus fertig einrichten können. Bis dahin müssen wir das Treppenaus und den Eingang als Fluchtweg offenhalten und es dürfen keine brennbaren Gegenstände vorhanden sein.

Eingang als Fluchtweg offenhalten und es dürfen keine brennbaren Gegenstände vorhanden sein. Zwei Jahre intensive Arbeit gehen zu Ende. Mit Freude und Genugtuung blicke ich auf die vielen schönen, aber auch schwierigen Momente in der Baukommission zurück und danke an dieser Stelle Peter Gfeller, Heinz Sägesser, Urs Grossniklaus und nicht zuletzt der Architektin Christina Thöni ganz herzlich für das Engagement, die Leistung, die Geduld und die vielen großartigen Ideen, die wir im Haus verwirklichen konnten. Geht selbst nach Grindelwald und lasst euch von der neuen Schönheit überzeugen. Zugegeben, es hat viele rote Elemente im ganzen Haus. Es ist jedoch ein Unikat, das Seinesgleichen sucht.

Strategieworkshop

Vom 8. – 10. Dezember letzten Jahres trafen sich im umgebauten Clubhaus insgesamt 16 Personen, Touren- und Wanderleiter sowie fast der ganze Vorstand zum Strategieworkshop. Am Samstag haben wir mit einer Vision zum Ausdruck gebracht, wofür unsere Sektion steht und wie sie aussehen soll. Daraus wurden Ziele definiert, was wir in ca. 5 Jahren erreicht haben wollen. In der nachfolgenden Strategie haben wir erarbeitet, mit welchen Schritten wir diese Ziele erreichen können, und anschliessend gleich die ersten Massnahmen definiert, wie wir mit der Umsetzung beginnen können. Unter dem Traktandum «Verschiedenes» werde ich noch über die Ergebnisse informieren.

Das Strategiewochenende hat auch erreicht, dass verschiedene Personen aus der Sektion sich zum ersten Mal getroffen haben und sich austauschen konnten.

Ich hoffe, dass der Vorstand sich zukünftig einmal jährlich im Clubhaus trifft, über die Zukunft nachdenkt und so Themen für das jeweils nächste Vereinsjahr festlegt.

Aktivitäten im Geschäftsjahr

Über das ganze Geschäftsjahr verteilt, fanden wieder viele Wanderungen und Touren der Frauengruppe, der Senioren und Dienstagswanderer oder der Aktiven statt. Vielen herzlichen Dank an die Tourenleiter, für die Organisation und Durchführung der interessanten und teilweise auch anspruchsvollen Touren.

Hochtouren Sommer konnten letztes Jahr nicht so viele durchgeführt werden. Einerseits sind wir aktuell etwas knapp an Hochtourenleiter:innen und andrerseits haben gesundheitliche Beschwerden dazu geführt, dass ein Tourenleiter nahezu den ganzen Sommer ausgefallen ist. Ich selbst hatte bedingt durch den Umbau Clubhaus keine Zeit, noch Touren anzubieten.

Mit den Tourenberichten, die jeweils in unseren Clubnachrichten veröffentlicht werden, und den Berichten der Tourenchef Winter und Sommer und der Senioren, wird ausführlich über das Tourengeschehen berichtet. Die Berichte werden ebenfalls in den nächsten Clubnachrichten publiziert.

Im letzten Jahr konnte im März und im November auch je wieder eine Sektionsversammlung mit Gastreferenten zu den Themen «Veloreise nach Tadschikistan» und «Höhenkrankheiten und Expeditionsmedizin» sowie einige Kulturveranstaltungen durchgeführt werden. Herzlichen Dank an Angela, die Organisation dieser spannenden Veranstaltungen. Sie wünscht sich für die Organisation der weiteren Veranstaltungen Unterstützung aus den Reihen der Mitglieder.

In der Glecksteinhütte herrschte trotz teilweise schwierigem Wetter wieder Hochbetrieb. Die Eröffnung erfolgte gemäss Programm.

Die Besucherzahl war den ganzen Sommer durch so reichlich, dass mit 3'088 Übernachtungen ein neuer Rekord seit Führen der Statistik erreicht wurde. Somit haben wir wieder wie die Jahre davor einen beachtlichen Ertrag in unsere Vereinskasse erhalten.

Dieses Jahr wurde mit einem Geologen der Frage nachgegangen, wie lange noch mit ausreichend Wasser für die Turbine gerechnet werden kann. Trinkwasser wird wohl immer ausreichend vorhanden sein, da es Quellwasser ist. Für die Turbine werden wohl in 10 bis 20 Jahren eine neue Wasserquelle benötigen.

Wie schon letztes Jahr angekündigt, steht in der Gleckstein der Umbau der Toilettenanlage an. Die Baukommission hat drei kostengünstige Projekte erarbeitet und eines würde vom Kanton akzeptiert werden. Jakob Schibli wird später noch darüber informieren.

Zentralvorstand

Die Informatiklösung für die Mitgliederverwaltung des SAC wurde vor 2 Jahren durch den Hersteller aktualisiert. Es zeigte sich, die neue Version sehr viele Fehler hat und die Administration der Mitglieder fast einem Spiessrutenlauf gleicht. Eliane Schweizer erlebt die Probleme hautnah. Der Zentralvorstand hat geplant, eine neue Lösung zu evaluieren und zu beschaffen. Daher bitte ich euch, mit Eliane nachsichtig zu sein. Es liegt meistens nicht an ihr, wenn eine Antwort auf sich warten lässt.

Situation Finanzen Verein Kletter-WM 2023

An der Regionalkonferenz vom 7. November 2023 wurden die Sektionen darüber informiert, dass der Verein Kletter-WM 2023, Bern 1.8 Mio Franken im Minus steht. Der Verein hatte einen Businessplan vorgelegt, bei dem 3.4 Mio Franken Einnahmen hätten erreicht werden sollen und Ausgaben in ähnlicher Höhe gegenüberstanden. Der SAC-Zentralvorstand hatte sich als Organisationspartner bereit erklärt, am Anfang die Zahlung der Mitarbeiterlöhne zu übernehmen, bis Sponsoren und Einnahmen durch Ticketverkäufe ausreichend Geld einbringen, um die Lohnkosten zu übernehmen.

Leider sind die Kosten aus heute noch unbekannten Gründen auf 5.2 Mio angewachsen. Der Zentralvorstand machte den Vorschlag, dass der SAC die Mehrkosten von 1.8 Mio übernimmt. Ein Konkurs des Vereins würde einen zu grossen Image-Schaden für den SAC produzieren. Wichtig: Mit der Übernahme der Kosten würde dem SAC jedoch kein Liquiditätsproblem entstehen.

An der ausserordentlichen Abgeordnetenversammlung vom 25. November wurde entschieden, ein «Ausschuss zur Aufarbeitung des WM-Defizits» zu formieren, in dem auch Vertretern aus fünf Sektionen Einsitz haben, der die Finanzen und wie es zu den Schulden kam, untersucht. Gleichzeitig wird auch die «Begleitgruppe Budget 24 und Mehrjahresplanung 24+25» geschaffen, in der auch drei Vertretern aus Sektionen dabei sind, die einen Vorschlag erarbeitet, wie das Budget der nächsten Jahre gestaltet werden könnte, um die finanzielle Last zu tragen.

Die Mitglieder dieser beiden Kommissionen werden an einer ausserordentlichen PK und AV im März 2024 bestimmt und gewählt.

Der ZV sieht in den nächsten Jahren grössere Herausforderungen den SAC zukommen. Die Kosten sind durch die Teuerung gestiegen. Auch die Löhne der Angestellten der Geschäftsstelle mussten laufend dem Markt angepasst werden. Auf der Einnahmenseite blieb es jedoch unverändert. Der Mitgliederzuwachs in den Corona-Jahren ist wieder abgeflacht. Es muss in Betracht gezogen werden, Leistungen der Geschäftsstelle zu reduzieren oder kostenpflichtig zu definieren.

Das Vertrauen in den Zentralvorstand hat Risse erhalten. Es ist nun Sache des aktuellen Präsidenten Stefan Göre dieses nun wieder herzustellen

GEBÄUDETECHNIKER

- für Planung Sanitär
- **Fachkoordination**
- Gutachten und Expertisen
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung



PROBST + WIELAND AG | Kirchbergstrasse 189 | Postfach 1388 | 3401 Burgdorf T: 034 420 04 04 | F: 034 420 04 05 | info@probst-wieland.ch | www.probst-wieland.ch

Zum Schluss

Auch dieses Jahr schliesse ich meinen letzten Bericht nicht, ohne meinen Kameradinnen und Kammeraden vom Vorstand für die konstruktive und effiziente Zusammenarbeit im letzten Jahr zu danken. Alle von ihnen leisteten viele Stunden zum Wohl unserer Sektion und die meisten ohne Entschädigung.

Vizepräsidentin Melanie Schürch Adrian Mischler Kassier Sekretariat und Mitgliederverwaltung Eliane Schweizer Kultur / Öffentlichkeitsarbeit Angela De Stefano Club Nachrichten und Homepage Bruno Schwarzentrub Chef Clubhaus Grindelwald Peter Steffen Hüttenchef Gleckstein Jakob Schibli Wintertourenchef Tomas Samoel Sommertourenchef André Hess Seniorenohmann Armin Schütz Chef SAC Jugend Mario Heimgartner Vertreterin Frauengruppe Ruth Kipfer

Ein weiterer grosser Dank geht an Jamina Brügger, die unentgeltlich ein grosser Teil der Mieteradministration Clubhaus erledigt, obwohl sie kein Mitglied unserer Sektion ist, und mir so unter die Arme greift

Jamina, ein riesiges Merci von meiner Seite im Namen der Sektion und des Vorstandes.



In eigener Sache ...

Heurte gehen für mich 12 Jahre Mitarbeit im Vorstand der SAC Sektion Burgdorf zu Ende. Die ersten 4 Jahre als Sekretär und die letzten 8 Jahre als Präsident. Vieles hat der Vorstand in dieser Zeit erreicht und musste mit den Einschränkungen der Corona-Pandemie umgehen. Leider waren die Wirkungen des Corona-Virus für einige Mitglieder zu stark, zu belastend. Heute weilen sie nicht mehr unter uns.

In den letzten 2 Jahren war der Umbau des Clubhauses, die Vermarkung und die Vermietung mit Unterstützung einer Internetplattform eine Herzenssache für mich. In unzähligen Stunden wurde aus der Studie ein Umbauprojekt erstellt und nach der Bewilligung durch Sektionsmitglieder in die Tat umgesetzt. In 22 offizielle Sitzungen wurde Christina Thöni durch die Baukommission beim Planen, Umbauvarianten diskutieren, Handwerker Auswählen und immer wieder Entscheide treffen unterstützt. Dabei wurde sehr oft der Rotstift angesetzt und mit einer gesunden Verzichtsplanung die Kosten wieder in den bewilligten Rahmen gebracht. Speziell die Umbauphase war anstrengend und teilweise zermürbend. Immer wieder galt es, den Plan anzupassen und sogar den ersten Gästen ihre Reservation zu stornieren. Wir haben hart diskutiert und es uns nicht leicht gemacht. Wir haben jedoch immer eine Lösung gefunden und am Schluss die Kosten im bewilligten Rahmen gehalten.

Für diese grossartige Leistung danke ich der Architektin Christina Thöni, ArchiX... Brienz, sowie den Kameraden der Sektion Urs Grossniklaus, Peter Gfeller und Heinz Sägesser für die grosse Unterstützung in der Baukommission.

Trotz intensiver Suche haben wir bis jetzt noch niemand gefunden, der oder die das Amt des/der Chef:in Clubhaus übernimmt. Da ich den Umbau initiiert und auch die Vermarktung und die Vermietung aufgebaut habe und es mir wichtig ist, dass das Haus jetzt noch fertig eingerichtet wird, werde ich ad Interim das Amt des Chef Clubhaus übernehmen, bis wir jemanden gefunden und in die Aufgabe eingeführt haben.

Gerne gebe ich mein Amt nun Mario Heimgartner weiter und bin sicher, dass wir mit ihm einen frischen und energiereichen Präsidenten erhalten werden, der unsere Sektion und den Bereich J+S im Speziellen weiterentwickeln wird und auch dafür einsteht, euch als Mitglieder viele gute Jahre im Bereich Alpinismus, Bergsport und Wandern in unserer schönen Natur zu bieten. Ich wünsche dem Vorstand zukünftig eine konstruktive Zusammenarbeit und gutes Gelingen bei den Vorhaben, die in den nächsten Jahren anstehen. Ich freue mich nun auf die Zeit ohne das Amt des Präsidenten und hoffe vermehrt Touren leiten und an solchen wieder teilnehmen zu können.

«Ich habe fertig.»

Ueli Brawand Burgdorf, im Januar 2024



Handwerk Technik Kreativität

Einschlagweg 59c, 3400 Burgdorf | T +41 34 420 21 50 | F +41 34 420 21 59 | astb.ch | aeschlimannsanitaer@astb.ch



Protokoll der 144. Hauptversammlung vom Freitag, 19. Januar 2024 19:00 Uhr im Rest. Schützenhaus in Burgdorf

Traktanden:

- 1. Begrüssung, Abänderung/Ergänzung der Traktandenliste
- 2. Protokoll der 143. Hauptversammlung vom 13. Januar 2023
- 3. Jahresbericht 2023 des Präsidenten
- 4. Mutationen
- 5. Jahresrechnung und Revisorenbericht
- Festsetzung der Jahresbeiträge 2025
- 7. Voranschlag 2024
- 8. Wahlen
- 9. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
- 10. Ehrung der Jubilare
- 11. Verschiedenes

Traktandum 1: Begrüssung - Abänderung / Ergänzung Traktandenliste

Um 19:05 Uhr eröffnet der Präsident, Ueli Brawand, die 144. Hauptversammlung.

Die Einladung zur HV erfolgte gemäss Artikel 4.2 unserer Statuten und wurde in den Clubnachrichten 4/2023 (November 2023) publiziert.

Begrüssung der Ehrenmitglieder:

- Ilse Gerber
- Fritz Tanner
- · Georges Fleuti

Begrüssung der Jubilare

Begrüssung der Gäste:

- Marcel Probst, Vertretung Sektion Brandis
- Simone Brand, Präsidentin Sektion Kirchberg
- Christina Thöni, Architektin Umbau Clubhaus

Eine Präsenzliste wird in Umlauf gegeben, es sind 56 Mitglieder und 3 Gäste anwesend. Entschuldigt haben sich 10 Personen (Willy Gerber, André Hess, Brigitte Gygax-Walther, Markus Gygax, Niklaus Meister, René Weber, Peter Frank, Hilda Frank, Armin Schütz, Tomas Samoel)

Änderung der Traktanden:

- Antrag des Vorstandes: Das Traktandum 4 "Aktueller Stand Clubhaus und Überführung der Mehrkosten aus dem Umbau in die Betriebsrechnung des Clubhauses" ist so als Ganzes nicht mehr notwendig. Das Traktandum 4 wird neu als "Aktueller Stand Clubhaus vor der Jahresrechnung präsentiert.
- Der Antrag des Vorstandes über die Änderung der Traktanden wird genehmigt.

Protokoll HV

Traktandum 2: Protokoll der 143. Hauptversammlung vom 13. Januar 2023

Das Protokoll wurde im Bulletin 2023-01 vom März 2023 publiziert.

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Der Präsident trägt den Jahresbericht 2023 vor, der mit Applaus und einstimmig genehmigt wird.

Traktandum 3: Mutationen

Mitgliederbestand am 01.11.2022	675
Eintritte	50
Austritte	-36
Verstorben	-8

Mitgliederbestand am 31.10.2023 681 (+6)

In einer Schweigeminute gedenkt die Versammlung der im vergangenen Jahr verstorbenen Clubmitglieder:

- Hans-Ulrich Läng, Utzenstorf
- Rolf Messerli, Burgdorf
- · Werner Minder, Burgdorf
- · Walter Mühle, Utzenstorf
- Fritz Nyffenegger, Affoltern iE
- · Herrmann Schuhmacher, Burgdorf
- Franziska Stettler, Affoltern iE
- · Hansrudolf von Allmen, Burgdorf

Traktandum 4: Aktueller Stand Clubhaus

Der Präsident ermöglicht der Versammlung mit einer Fotopräsentation ein paar Eindrücke des Clubhauses aus alter und aktueller Zeit und über die Umbauarbeiten. Schön ist's geworden, unser Clubhaus! Farbig einladend, heimelig die Betten mit Duvet, die Zimmer nach den umliegenden Bergen benannt, mit herrlicher Schuhtrockungsanlage ... was will man mehr?!

Viele positive Rückmeldungen gingen ein, unter anderem ein ausführliches schriftliches und inhaltlich herzliches Feedback von Eva Steinbigler aus München (Vater Wolfgang Steinbigler, seit 2002 in der Sektion tätig), das der Präsident der Versammlung nicht vorenthält.

Die Kostensituation sieht wie folgt aus: Die geplanten Kosten unter Einbezug der Beiträge (CHF 859'771.60) wurden leicht übertroffen (CHF 863'606.50). Mehrkosten von CHF 12'000.- entstanden durch neue Anschaffungen.

Aufgrund der Sanierung und Modernisierung können jedoch GEAK-Beiträge bezogen werden. Zudem gingen etliche Gönnerbeiträge ein.

Die Mehrkosten des Umbaus belaufen sich gegenüber der Budgetierung de facto auf einen CHF 2`548.22 CHF.

Die Versammlung genehmigt die präsentierte Baukostenabrechnung.

Traktandum 5: Jahresrechnung und Revisionsbericht

Der Kassier, Adrian Mischler, verteilt die Jahresrechnung in Papierform und erläutert diese. In der Erfolgsrechnung beträgt der Verlust CHF 254.78. Nach der Investition ins Clubhaus wurden bereits CHF 82'000.- abgeschrieben und Rückstellungen von CHF 38'000.- aufgehoben. Im Weiteren wurde der Walch-Fonds mit CHF 2'771.20 aufgehoben. Das Eigenkapital beträgt auf CHF 241'132.14 und die verbleibenden flüssigen Mittel betragen rund CHF 250'000.-.

Protokoll HV

Die Revisoren Roger Danthine und Nadja Haldimann-Good haben die Jahresrechnung am 05.01.2024 geprüft. Sie bescheinigen dem Kassier eine korrekte Buchführung, die Bilanz stimmt mit den eingesehenen Belegen überein und das Vermögen ist gemäss Bankauszügen vorhanden. Sie empfehlen der Hauptversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und die vorzügliche aufwändige Arbeit des Kassiers verdankt.

Traktandum 6: Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2025

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge der Sektion für das Jahr 2025 weiterhin unverändert zu lassen

Jugendliche CHF 35.-Einzelmitgliedschaft CHF 50.-Familie CHF 82.-

Die Versammlung genehmigt einstimmig die Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2025.

Traktandum 7: Voranschlag 2024

Adrian Mischler präsentiert den Voranschlag 2024 und erläutert einzelne Positionen.

Der Voranschlag für 2024 wird von der Versammlung mit einer Enthaltung genehmigt.

Traktandum 8: Wahlen

Thilo Hunger wird als Ersatzrevisor für 1 Jahr mit Applaus gewählt.

Mario Heimgartner wird als neuer Präsident für die nächsten 2 Jahre gewählt.

Melanie Schürch wird als Vize-Präsidentin für 2 Jahre wiedergewählt, ebenso wird Adrian Mischler als Kassier für 1 Jahr wiedergewählt.

Samuel German wird neu als Senioren-Obmann (Leitung Wandergruppe) und Michael Moser in Abwesenheit neu als J+S-Coach gewählt.

Der restliche Vorstand wird für die nächsten 2 Jahre wiedergewählt: Eliane Schweizer / Sekretariat; Angela De Stefano, Kultur & Öffentlichkeitsarbeit; Bruno Schwarzentrub / Club-Nachrichten und Homepage; Jakob Schibli / Hüttenchef Gleckstein; Tomas Samoel / Wintertourenchef; André Hess / Sommertourenchef

Das Amt "Chef Clubhaus Grindelwald" wird ad interim durch Ueli Brawand besetzt. Eine Person für die Mitgliederverwaltung, die wieder separat besetzt wird, wird noch gesucht.

Traktandum 9: Anträge der Mitglieder und des Vorstandes

Bis zum 08. Januar 2024 sind keine weiteren Anträge eingegangen.

Traktandum 10: Jubilarenehrung

25 Jahre: Markus Breitenstein, Andrea Blaser, Paul Schmutz

Abwesend: Renate Bucher, Sibylle Marbacher, Anja Strahm, Gerhard Streit, Markus

Tännler

Protokoll HV

40 Jahre: Alfred Jaun, Peter Lehmann, Ruedi Oppliger

Abwesend: Jean Marc Diserens, Jakob Farner, Dominique Frise, Brigitte

Gygax-Walther, Markus Gygax, Peter Möri, Heinz Tschirren

50 Jahre: Abwesend: Hedi Huber, Niklaus Meister

Ilse Gerber-Marcolli (Ehrenmitglied), Christian Gfeller

60 Jahre: Abwesend: Matthias Brönnimann, Werner Stohler, René Weber

Traktandum 10: Verschiedenes

Informationen zu Projekt «Abwasser Glecksteinhütte»: Jakob Schibli informiert, dass das Abwassersystem der Glecksteinhütte adäquat angepasst werden muss. Die Wasserversorgung der Hütte wurde mit einem Geologen geklärt. Die Firma VUNA wurde für ein Vorprojekt ausgewählt. Die Kostenschätzung beträgt CHF 160`000.- (ohne Subventionen). Die entsprechende Abstimmung dafür wird an der HV 2025 stattfinden.

Ergebnisse Strategie-Tag in Grindelwald: Ueli Brawand informiert über die Vision, die am Strategietag im Dezember 2023 entworfen wurde. Der neue Präsident, Mario Heimgartner, wird sich der Ausarbeitung dieser Vision in Zusammenarbeit mit dem Vorstand annehmen (Umsetzung der Massnahmen: ausgeglichenes Tourenprogramm, mehr Tourenleiter, Austausch und Zusammengehörigkeit, Kletter/Boulder-Raum für Kurse).

Versteigerung Bild «Johann und der Apfel»: Im Clubhaus hing bis zum Umbau das leicht beschädigte Bild "Johann und der Apfel" des Burgdorfer Malers Willy Meister. Der Wert des Öl-Gemäldes auf Leinwand aus dem Jahr 1946 ist unbekannt, die Schätzung des Auktionshauses Dobiaschofsky beträgt CHF 1`500.-. Wie das Bild genau zur SAC-Sektion kam ist nicht genau bekannt. Der Vorstand möchte das Bild veräussern. Das Mindestgebot für die Versteigerung beträgt CHF 200.- und geht an Urs Grossniklaus. Danke!

Putztag im Clubhaus Grindelwald 19.04. – 21.04. 2024. Interessierte melden sich bei Ueli Brawand.

Verabschiedungen:

- Peter Steffen: 4 Jahre Chef Clubhaus, viele Jahre die rechte Hand von Schwiegervater Emil Berger
- Armin Schütz (in Abwesenheit): 3 Jahre Senioren-Obmann, Wanderleiter
- Ueli Brawand: 8 Jahre Präsident

Die alte Abrechnung des Clubhauses - eine wirkliche Trouvaille - liegt zur Ansicht auf.

Ein grosses Dankeschön geht an die Architektin und Baukommissionsmitglieder Christina Thöni, Urs Grossniklaus, Peter Gfeller und in Abwesenheit Heinz Sägesser.

Marcel Probst, Sektion Brandis und Simone Brand, Sektion Kirchberg bedanken sich für die Einladung und überbringen der Sektion Burgdorf die besten Wünsche.

Ueli Brawand verabschiedet sich mit ein paar persönlichen Worten. Im Anschluss an die HV sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Schluss der Hauptversammlung 22:05 Uhr

Burgdorf, 19. Januar 2024

Der Präsident Die Sekretärin

Ueli Brawand Eliane Schweizer

Bericht HV Frauengruppe

Bericht von der 96. Hauptversammlung der SAC Frauengruppe

vom 25. November 2023 in der Senevita, Burgdorf

Zum ersten Mal leitete Ruth Kipfer die Hauptversammlung der SAC Frauengruppe, und zum ersten Mal fand diese im Gotthelfsaal der Senevita Burgdorf statt.

Die Präsidentin durfte 33 Kameradinnen und speziell Hans Gerber von der SAC Sektion Burgdorf begrüssen. Sie hiess auch alle Mitglieder, die im Laufe des Jahres der Frauengruppe beigetreten waren, herzlich willkommen.

Bevor Ruth die Traktanden in Angriff nahm, zündete sie eine Kerze an und wir gedachten mit einer Schweigeminute zweier verstorbenen Kameradinnen. Auch die Jubilarinnen von 2023 wurden namentlich erwähnt

Besonders hervorzuheben waren die Ehrungen: Hedi Huber feiert in diesem Jahr 50 Jahre Mitgliedschaft beim SAC, Ilse Gerber kann sogar auf 60 Jahre zurückblicken. Beide Jubilarinnen haben unzählige Alpinwanderungen und Skitouren mitgemacht oder geleitet. Dazu hat Ilse der Frauengruppe mehr als zwei Jahrzehnte lang als Präsidentin gedient. Die beiden Damen werden an der HV des SAC Sektion Burgdorf zum Nachtessen eingeladen und geehrt.

In ihrem aufschlussreichen Jahresbericht blickte die Präsidentin auf ein erfreuliches Vereinsjahr zurück. Hier ein paar Schwerpunkte daraus:

- Die Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand der Frauengruppe und mit dem Vorstand der Sektion gestaltet ist gut. Die Präsidentin dankt allen für ihre Wertschätzung.
- Dank des langanhaltenden trockenen Wetters konnten fast alle Wanderungen wie geplant durchgeführt werden.
- Die Monatsversammlungen waren immer gut besucht. Ab Januar 2024 werden wir uns im Gotthelfsaal der Senevita Burgdorf treffen.
- Nach langen Suchen hat sich die Lücke im Vorstand schliessen lassen: Als neues Mitglied hat sich Rosmarie Leuenberger zur Verfügung gestellt.
- Im Jahr 2023 durften 12 Jubilarinnen zwischen 70 und 90 Jahren einen runden oder «halbrunden» Geburtstag feiern. Sie wurden jeweils von Dolores besucht und mit einem Geschenk und guten Wünschen bedacht.
- Im Vereinsjahr gab es alters- und gesundheitshalber 4 Austritte, welchen 3 Neueintritte gegenüberstehen. So belief sich die Mitgliederzahl der Frauengruppe per Ende Oktober 2023 auf 54 Kameradinnen.
- Im September stellten eine Gruppe aus erfahrenen Wanderleiterinnen und der Vorstand ein ansprechendes Tourenprogramm mit 35 eintägigen Wanderungen, 2 Zweitagestouren und 1 Dreitagestour zusammen
- Bruno Schwarzentrub bot uns an mehreren Daten eine Schulung in DropTours an. Davon machten 4 Personen Gebrauch. Sie wissen nun, wie man Berichte aufschaltet und Touren in DropTours erfasst. Zum ersten Mal ist also das neue Jahresprogramm von uns ins Netz eingespeist worden. Mit der Zeit soll sich dadurch die Arbeitsbelastung für Bruno vermindern.
- Die Präsidentin dankt allen für ihr Mitwandern, Mitdenken und Mittragen.

Die Versammlung ihrerseits dankte der Präsidentin mit einem grossen Applaus für ihre gewissenhafte Arbeit.

Die Kassiererin Johanna Maibach erläuterte die Jahresrechnung.

Vermögen per 31.10.2023 CHF 18'699.65 Vermögensvermehrung CHF 29.70

Die Revisorinnen Lisbeth Fahrni und Marianne Süess empfahlen in ihrem Bericht die sauber, übersichtlich und gut geführte Rechnung zur Annahme. Dieser Empfehlung kam die Versammlung nach und dankte der Kassiererin mit einem Applaus für ihre gute Arbeit.

Bericht HV Frauengruppe

Zum Budget 2024: Wir rechnen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'654.00. Der Mitgliederbeitrag bleibt unverändert bei CHF 125.00. Nebst dem Budget genehmigte die Frauengruppe einen Beitrag von CHF 1'000.00 an die Renovation des Clubhauses Grindelwald. Damit lässt sich der relativ hohe Betrag auf der Aufwandseite erklären.

Obwohl 2023 kein Wahljahr war, durften wir zwei Kameradinnen in ein Amt wählen: Rosmarie Leuenberger ist neu Beisitzerin im Vorstand.

Ursula Rindlisbacher wird das Team der Revisorinnen ergänzen, nachdem Lisbeth Fahrni vom Amt zurückgetreten ist.

Zum Schluss orientierte die Präsidentin über das geplante Strategiewochenende und über den bevorstehenden Rücktritt des Präsidenten der Sektion Burgdorf, Ueli Brawand.

Auch in diesem Jahr konnten die beiden Glückssäcke mit vielen liebevoll gemachten Päckli gefüllt werden. Durch den Verkauf unter den Mitgliedern kamen CHF 294.20 zusammen. CHF 50.00 davon gaben wir dem Personal der Senevita für das Vorbereiten und für den speditiven Service beim nachfolgenden Nachtessen, der Rest kam der Clubkasse der Frauengruppe zugute.

Wir freuen uns, wenn unsere Mitglieder so zahlreich wie bisher an unseren Anlässen und Wanderungen teilnehmen und werden besorgt sein, dass sich alle wohl fühlen bei uns.

Euer Vorstand

Bericht: Eva Ritter



YARIS CROSS



DER KOMPAKTE 4x4-HYBRID SUV

AUTO AG BURGDORF

Kirchbergstr. 219 • 3400 Burgdorf 034 422 71 31 • autoagburgdorf.ch

GARAGEWITSCHIAG

Opel in Burgdorf. Seit 70 Jahren. www.garagewitschi.ch - 034 420 20 40

Skitour zum Saisonstart

Leitung: Peter Grogg

Teilnehmende: Kathrin, Katja, Trudi, Markus, Christoph, Peter L., Kurt, Werner, Rolf, Res, Giorgio

Die Saisoneröffnungstour fand diese Jahr leider eine Woche zu spät statt. Während das letzte Wochenende mit Traumschnee und Traumwetter glänzte, schiffte es in der Nacht vor der Tour in Strömen bis auf 2000m. Immerhin war auf Sonntagmittag eine Wetterbesserung angekündigt - wohl der wichtigste Grund, die Tour überhaupt in Angriff zu nehmen. Abgesehen davon, dass ein paar Teilnehmer nach einem strengen SAC Strategietag etwas den Kopf lüften wollten...

Um 9:30 starteten wir vom Parkplatz Grimmialp bei bewölktem Wetter Richtung Traumlücke. Nach der Waldpassage folgte der weitere Aufstieg durch sehr nassen und schweren Schnee. Und es wurde nicht besser - weiter oben zeigte sich der Schnee auch noch mit einem deutlich gefrorenen Deckel.

Fast auf die Minute genau gemäss Wetterprognose zeigte sich kurz vor dem Ziel die Sonne mit teilweise blauem Himmel. Genau auf dieses Schönwetterfenster hatten wir alle gehofft! Da gleichzeitig ein starkter Wind blies, genossen wir den Gipfelmoment und die tolle Aussicht nur kurz.

Was wir beim Aufstieg bereits befürchtet hatten, bewahrheitete sich leider bei der Abfahrt. Jeweils einige schöne Schwünge wechselten sich ab mit hartem Bruchharst. Die Abfahrt gestaltete sich dadurch eher schwierig und mühsam. Einige Teilnehmer kamen dabei in unangenehmen Kontakt mit dem harten Schnee.

Schlussendlich schafften es alle gesund und zufrieden zurück zu den Autos. Den Nachmittag liessen wir im Restaurant beim skilift Grimmialp ausklingen.

Die Tour bot schöne und weniger schöne Momente und lässt auf eine bessere Winter-Fortsetzung hoffen. Aber wie jemand zum Schluss sagte: besser als vor dem Fernseher zu sitzen war es allemal!



LVS-Kurs zum Saisonbeginn

Leitung: Tomas Samoel, Michael Lobsiger, Werner Bichsel, Rolf Stettler

Teilnehmende: Verena, Andrea, Christian, Thomas, Nina, Chantal, Giorgio, Kurz, Urs, Kathrin, Susanna,

Barbara, Peter, Melanie, Michelle und Paul

Zu Beginn der Woche hatte es danach ausgesehen, dass wir den LVS-Kurs eher im Wald durchführen würden. Intensiver Regen bis weit hinauf. Dann, zur grossen Freude, wechselte am Donnerstag in den Bergen der Regen zu Schnee. Es fiel genug, um den Kurs wie in den Vorjahren auf dem Stand im Diemtigtal durchführen zu können. Wir haben gute Verhältnisse vorgefunden: Sonnenschein, Pulver von unten bis oben und noch wenig verfahrene Hänge. Ein Stück vom Aufstieg musste sogar noch gespurt werden

Den Abschluss der Tour machten wir diesmal im Gasthof Schönbühl in Diemtigen. Langsam wird die Dichte der Gasthäuser im Diemtigtal etwas dünn...



Skitour Buufal

Leitung: Peter Grogg

Teilnehmende: Kathrin, Franziska, Lea, Karin, Andrea, Barbara, Trö, Gabi, Katja, Ueli, Peter H.

Die warmen Temperaturen und der Regen vor Weihnachten haben ihre Spuren hinterlassen und den Schnee bis 1400 m weggeräumt. Somit wurde mit der geplanten Tour auf den Buufal nichts. Stattdessen nahmen wir das Niederhorn im Diemtigtal in Angriff.

Die gefährlichste Stelle der Tour war einmal mehr der "Gletscher" auf dem Parkplatz Meniggrund. Schnee lag auf dieser Höhe fast keiner, aber mit ein wenig "durchmogeln" schafften wir die ersten paar 100 Meter ohne Skitragen. Ab der ersten grossen Kurve hatte es danach genügend Schnee.

Während des gesamten Aufstiegs verdeckten hohe

Schleierwolken die Sonne. Zusammen mit einem mässig starken Wind fühlte sich dies deutlich kühler an als wir eigentlich erwartet hatten.

Kurz vor dem dem Gipfel zeigte sich die Sonne doch noch und liess die mit einer dünnen Eiskruste bedeckten Schneeflächen wunderbar glitzern. Wegen dem kühlen Wind genossen wir die verdiente Znünipause bei der Alphütte etwas unterhalb des Gipfels. Die Abfahrt war kein Traum, aber doch besser als wir im Aufstieg befürchtet hatten. Grösstenteils war die Schneedecke tragend und liess schöne, pistenartige Schwünge zu. Von den lauten, kratzigen Geräuschen beim Durchfahren des feinen Eisdeckels durfte man

sich einfach nicht zu sehr beunruhigen lassen…

Unfallfrei und zufrieden erreichten wir den Parplatz. Die Tour hatte sich trotz den mässig guten Verhältnissen gelohnt!

Anzumerken ist, dass die Gruppe aus 9 Frauen und nur 3 Männern bestand! Die Gründe für diese "Frauenmehrheit" sind nicht bekannt, aber eventuell haben die Männer beim Weihnachtsschmaus mehr zugelangt und mussten sich nun erholen...



Mittwochsskitour 10. Januar 2024

Leitung: Rolf Stettler

Teilnehmende: Lisbeth, Kurt, Karin, Peter H., Peter L., Gabi, Thomas, Ulrich, Trudi, Bruno, Marcio, Angela, Peter

Die Mittwochstour wurde wegen mangelnden Piloten in eine ÖV Tour umfunktioniert und führte uns nach Kandersteg aufs Sunnbüel. Von dort aus bestiegen wir das Unders Tatelishore 2497m.ü.M. Das ganze Gebiet war ausgestorben. Wir sichteten nur noch 2 andere Skitouregänger. Alles frisch verschneit. Schön gemächlich stiegen wir durch die tief verschneiten Hänge aufwärts. Um 13:00 waren wir auf dem Gipfel angekommen. Nach den obligaten Gratulationen, Fotos machen und Gipfelverpflegungen, starteten wir die Abfahrt durch den total unverspurten Gipfelhang. Es war einfach nur grandios. Durch herrlichsten Pulverschnee konnte jeder eine eigene Spur ziehen. Nach der herrlichen Abfahrt Fellten wir in der Spittelmatte nochmals an für den kurzen Anstieg aufs Sunnbüel. Dort löschten wir unseren Durst bevor wir wieder die Heimreise antraten, alle mit einem Grinsen auf dem Gesicht.



Skitour Bürglen Gantrisch

Leitung: Rolf Stettler

Teilnehmende: Kurt, Christoph, Lisbeth, Fränzi, Barbara, Katja, Marcio, Paul, Werner, Nadja

Um 9:15Uhr Starteten wir beim schon gut besetzten Parkplatz der Underi Gantrischhütte zu unserer Sonntagstour Richtung Bürgle. Bei frischen Temperaturen von -8° und leichten Schleierwolken am Himmel geht's Richtung Morgetepass. Bei der Chummlihütte musste ein alter sehr grosser Schneerutsch überquert werden, bevor wir die steile Querung Rich-

tung Morgetepass aufstiegen. Der Übergang etwas schmal aber für alle gut machbar. Auf dem Bürgle 2165m.ü.M entschieden wir uns, erstmal auf der Südseite abzufahren über den Chneuboos bis ca. auf 1750m.ü.M. Teils Windgepresster Schnee aber auch Pulver fanden wir, je nach Expositionen der Hänge. Eine erste ganz passable Abfahrt. Anschliessend stiegen wir wieder auf, bis zum Bürglegipfel. Dort entschieden wir, die doch recht steile Nordabfahrt zu wagen. Der Einstieg recht "chutzelig", doch alle meisterten diese Herausforderung. Der Schnee leider schon sehr zerfahren und meistens Windgepresst, aber immer noch ganz passabel zu fahren. Für einige das erste Mal, eine solch steile Wand abzufahren, doch der Stolz der Teilnehmer war spürbar, als wir von unten die Abahrtsroute nochmals begutachteten. Da im Gantrischgebiet keine einzige Beiz mehr existent ist, entschieden wir im Campagna in Belp noch ein gemeinsamer Umtrunk zu genehmigen um etwas zusammen blagieren zu können. Danke allen Teilnehmern für die tolle Tour.



Skitour Hengst (Schrattenfluh)

Leitung: Peter Grogg

Teilnehmende: Angela, Barbara, Franziska, Lisbeth, Gabi, Kurt, Peter Gf., Peter L., Martin, Thomas, Andy

Manchmal passts - und diesmal hat alles gepasst! --)

Mitte Woche sah es noch nicht gut aus, war doch eine Föhnphase aktiv und brachte viel Regen bis auf 2000 m. Glücklicherweise kühlte es am Donnerstag aber sehr schnell und stark ab, so dass der Regen in Schnee überging. Diese 15 cm Neuschnee am Startpunkt Hirsegg reichten aus, um die Tour auf den Hengst eher unerwartet doch durchführen zu können.

Neben dem Schnee passte auch das Wetter - keine Wolke war sichtbar - einfach ein Traum in weiss und blau!

Gemütlich stiegen wir via Alp Schlund dem Hengst entgegen. Die Temparaturen waren tief, aber dank der Sonne fühlte es sich recht angenehm an.

Nach 3:15 h erreichten wir den Gipfel. Den herrlichen Rundblick genossen wir aber nicht allzu lange, wehte hier oben doch ein sehr kühler Wind. Bei der nun folgenden Abfahrt konnte jede und jeder eine eigene Spur in den riesigen Schratten-Hang ziehen. Der feine Pulverschnee stob und Jauchzer waren zu hören. In der Mitte des Hangs machten wir anschliessend die verdiente Znünirast

Oberhalb des Walds entschieden wir uns, die tollen Bedingungen auszunutzen und noch mal 300 m aufzusteigen. Bei der zweiten Abfahrt via Silwängen war es schon schwieriger, noch unverspurtes Gelände zu finden. Wir waren natürlich nicht die einzigen am Berg. Aber auch diesmal konnten wir noch viele schöne Schwünge in den Schnee zaubern.

In der Schlund-Hütte genossen wir anschliessend feine Getränke und Nussgipfel und sonnten uns auf der Terasse. Ein perfekter Abschluss einer tollen Tour mit phantastischem Pulverschnee!



Berichte Wandergruppe

Schneeschuhtour Jaunpass am 25. Januar 2024

Leitung: Samuel

Teilnehmende: Margrit, Bernhard, Martin, Rolf, Hansueli, Kurt G, Kurt K, Christoph, (Bericht)

Jaunpass - Bädermoos - Alp grosse Bäder - Oberes Rohrmoos - Zügwäge - Jaunpass

Als ich während des Trinkhalts ein Telefon entgegennahm und meinem Freund mitteilte, dass wir auf einer Schneeschuhtour seien, fragt er mich erstaunt: Wo hat es denn heute noch Schnee? Der Schnee war tatsächlich Gesprächsstoff, schon am Anfang unserer Wanderung. Die Schneeschuhe verursachten auf dem gefrorenen Schnee ein leichtes krachendes Geräusch. "Im weichen Schnee würden wir gar nichts hören."- "Ja aber es wäre viel anstrengender." So nahmen wir das Krachen in Kauf und freuten uns über den leichten Gang.

Das Wetter war spannend. In Burgdorf starteten wir bei leichtem Regen. Als wir unsere Wanderung begannen, folgten Wolkenschwaden um uns. Dann zeigte sich der Himmel. Einmal meinte ich, dass meine Sonnenbrille angelaufen sei. Doch wir wurden von einer daherfliegenden Wolke eingeholt. Wir bogen dann in den Wald ab und die Wolke flog gerade aus weiter. Der Himmel lichtete sich immer mehr und es war eine Augenweide, andere Wolkenschwaden vor gegenüberliegenden Bergketten herumschweben zu beobachten. Wir freuten uns immer mehr am tiefblauen Himmel über den dunklen Tannen und blitzend weissen Schneefeldern.

Das Krachen der Schneeschuhe auf dem gefrorenen Schnee verflüchtigte sich immer mehr, da es

warm wurde und der Schnee auftaute. Während der Mittagsrast auf der Alp "Grosse Bäder" tropfte es vom Dach.

Es war spannend, die Alpen einmal von einer anderen Perspektive anzusehen. Einmal dachte ich: das sei der Eiger. Dann stellte ich mir vor, wo wir waren: Vom Jaunpass ist der Eiger sicher nicht zu sehen. Die Namen der Berge haben unter den Teilnehmenden lebhafte Diskussionen ausgelöst."Das ist die Spillgerte"- "Nein sicher nicht!" Dann kamen andere Namen. Einmal mussten wir warten, bis sich eine Gruppe einigen konnte, welche Berge welchen Namen tragen. Einig waren sich alle, dass wir vor dem beeindruckenden Massiv der Gastlosen standen. Einige konnten von Klettererlebnissen aus vergangenen Zeiten berichten. Dann führte uns Samuel auf eine Krete, von der wir das faszinierende Panorama geniessen konten. Die faszinierende Bergwelt zu unseren Füssen! Andächtig staunten wir.

Die Tour beschlossen wir in der selben Beiz, in der wir am frühen Morgen unser Kafi Gipfeli genossen haben. Wie auf er ganzen Tour führten wir lebendige Gespräche. Wir hatten viel zu lachen. Ein grosser Dank gilt unserem Wanderleiter, Samuel, der die Tour umsichtig und kompetent gestaltet und geleitet hat. Er hat uns immer wieder als Wanderfreunde angesprochen. Das werden wir auch weiterhin gerne bleiben.



Berichte JO

Saisonabschluss JO

Ein Wochenende der JO-Leiter: Von Dry Tooling zu Fondue, Planung und Pulverschnee

Liebe SAC-Mitkliter, Liebe SAC-Mitglieder,

am vergangenen Wochenende erlebten die JO-Leiter des SAC Burgdorf ein unvergessliches Abenteuer, das von Spannung und Schweiss getriebene Dry Tooling über einen gesellige Fondue-Abend bis hin zu produktiven Sitzungen und einer atemberaubenden Skitour reichte.

Dry Tooling neben dem Lagerfeuer in der Gletscherschlucht:

Der Samstag begann mit einer Extraportion Adrenalin, als wir uns in die faszinierende Welt des Dry Tooling wagten. In der beeindruckenden Gletscherschlucht in Grindelwald balancierten wir auf unseren Steigeisen und Eisgeräten auf kleinsten Unebenheiten des Felsens und meisterten herausfordernde Kletterpassagen – all das vor der atemberaubenden Kulisse der schneebedeckten Berggipfel. Ein Lagerfeuer am Rand der Schlucht sorgte für wohlverdiente Wärme, Tee wärmte uns von Innen nach Aussen und bot die perfekte Gelegenheit, Geschichten auszutauschen und die Gemeinschaft zu stärken.

Geselliger Abend mit Fondue und Planungssitzungen:

Nach einem erlebnisreichen Tag zogen wir uns in unsere gemütliche Unterkunft zurück, um uns bei einem herzhaften Fondue aufzuwärmen. Der Abend war geprägt von Lachen, guten Gesprächen und dem Teilen von Erfahrungen. Doch die Arbeit ruhte nicht – wir setzten uns zusammen, um die kommenden Aktivitäten für die Jugendorganisation zu planen. ldeen wurden gesammelt, die Kommunikationskanäle wurden verbessert - ja geradezu revolutioniert mit speziell dafür vorgesehenen Apps ("Slack" für die die es kennen oder "Schläck" für Mili), Ziele festgelegt und Strategien entwickelt, um nächstes Jahr neue junge Mitglieder auch mit Skitouren anzuwerben

und um das Klettertraining noch spannender und bereichernder zu gestalten.

Skitour in Richtung der First mit strahlendem Sonnenschein:

Am Sonntagmorgen wurden wir von strahlendem Sonnenschein und klarem Himmel begrüßt – ideale Bedingungen für unsere erste Skitour der Saison. Der Aufstieg in Richtung First führte uns durch fast unberührten Pulverschnee (Lea und Melanie hatten am Samstag zu wenig Geduld dafür, das Skifahren auszulassen), und die majestätische Berglandschaft entfaltete sich vor unseren Augen. Die frische Luft, Spiele während der Mittagspause und die gemeinsame Freude an der Natur schweißten die Gruppe weiter zusammen.

Das Wochenende der JO-Leiter war nicht nur ein Abenteuer, sondern auch eine Gelegenheit, die Verbindung zur Natur und zur Jugendorganisation zu stärken. Wir sind voller Energie und Tatendrang, um die Herausforderungen nächstes Jahr anzunehmen und unsere Begeisterung für Bergsport und Gemeinschaft mit anderen zu teilen.

Bis zum nächsten Abenteuer! Eure JO-Leiter/-innen vom SAC Burgdorf Bericht Mirko aka Dirk the Duck



Berichte Frauengruppe

Stadtbesichtigung Schaffhausen am 16. Dezember 2023

22 Kameradinnen haben sich für diesen Anlass angemeldet.

Es war noch dunkel, als 19 Kameradinnen sich am Bahnhof Burgdorf trafen, wo sie um 06:53 Uhr den Zug Richtung Zürich bestiegen. In Zürich angekommen, gesellten sich noch 3 Kameradinnen dazu, die aus einer anderen Richtung anreisten.

Um 08:34 setzten wir unsere Reise fort und kamen um 09:13 Uhr in Schaffhausen an. Leider hatte es dicken Nebel, so dass wir bei der Hinfahrt beinahe nichts sehen konnten. Um ca. 09:30 erreichten wir den «Meeting Point» am Herrenackerplatz. Das Personal hatte bereits für uns Tische reserviert. Vor der Stadtführung stärkten wir uns in diesem originellen Lokal mit Kaffee und Gipfeli. Um ca. 10 Uhr traf Frau Ingrid Küng, die nette Stadtführerin, ein. Ich lud sie zu einem Kaffee ein, wofür sie sich herzlich bedankte.

Um ca. 10:15 Uhr brachen wir auf zum geführten Rundgang durch die Schaffhauser Altstadt, eine der schönsten mittelalterlichen Städte der Schweiz am Ufer des Rheins. Wir erfuhren durch Frau Küng spannende Geschichten zum Kloster Allerheiligen mit dem in seiner Art grössten Kreuzgang der Schweiz in romanisch gotischem Stil. Die Kirche ist sehr sehenswert mit ihren Malereien. Danach liessen wir uns von den insgesamt 171 Erkern verzaubern. Die Erker an diesen prachtvollen Bauten nutzen dazu, dass die Räume mehr lichtdurchflutet werden. Auch geben die Blicke durch die Erker-Fenster das Treiben unten auf den Strassen frei.

Des Weiteren gelten die Malereien am Haus zum Ritter als die bedeutendsten Renaissancefresken nördlich der Alpen und zwölf Zunfthäuser beeinflussten einst die Entwicklung der Stadt. Mehr zu deren Tätigkeiten und was heute noch davon übrig ist sowie viele weitere interessante Highlights der Schaffhauser Stadtgeschichte wurden uns erzählt.

Frau Küng beantwortete unsere Fragen professionell und freute sich über die Gespräche von Kameradinnen. Die Führung dauerte 1 ¼ Std. Ich bedankte mich bei Frau Küng und schenkte ihr vor dem Abschied Burgdorferli von der Confiserie Widmer Sie hat sich sehr da-

rüber gefreut.

Die Stadt lag im Nebel, welcher uns nicht störte Wir waren warm angezogen und genossen die Atmosphäre. Vor dem Mittagessen sangen wir noch das bekannte Lied des Munotglöckleins. Eine Kameradin hatte den Text kopiert und verteilt. Einen kurzen Augenblick tauchte der Munot aus dem Nebel auf und dankte uns für das Lied.

Die Eindrücke der Stadt Schaffhausen machten Hunger. Ab 12 Uhr waren für uns im Restaurant Pizzeria Thiergarten die Tische festlich zu unserem Mittagessen gedeckt. Wir konnten à la carte essen. Die meisten von uns genossen eine Pizza und ein gutes Glas Wein dazu

Ein paar Kameradinnen besuchten nach dem Essen den Munot. Der Nebel lichtete sich, so, dass sie die Aussicht vom Munot aus auf den Rhein und die Stadt doch noch geniessen konnten.

Bereits um 15:47 traten wir unsere Heimreise an, da doch der Weg recht lang ist. Da der Nebel sich aufgelöst hatte, konnten wir vom Zug aus den Rheinfall betrachten.

Ab Zürich fuhr ein Zug ab 16:53 Uhr direkt nach Burgdorf, welches wir um 18:05 Uhr erreichten. Paar Kameradinnen genossen noch einen Schlusstrunk im Bernerhof, bevor sie den Heimweg antraten.

Der ereignisreiche Tag wird den Teilnehmerinnen sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben. Ruth Kipfer (Leiterin)



Berichte Frauengruppe

Burgdorf Steinhof nach Hasle-Rüegsau

Wanderleitung: Vreni Althaus, Margrit Rickli.

Teilnehmerinnen: Friedrich Verena, Germann Bernadette, Kipfer Ruth, Leuenberger Elisabeth, Lückoff Rita,

Maibach Johanna, Ramseyer Therese, Rüeger Ruth, Süess Marianne

Frostige Temperaturen erwarten die 11 wintertüchtig ausgerüsteten Wanderinnen am Bahnhof Steinhof. Gleich zu Beginn müssen wir unsere geplante Route anpassen, da im Rothöchiwald Holzarbeiten im Gang sind. Wir nehmen das Strässchen durchs Lindenfeld und begeben uns übers Feld zum Waldrand. Beim ersten Zwischenhalt unterhalb der Brätlistelle bewundern wir unsere schöne Stadt Burgdorf. Die Altstadt wirkt wie eine Kulisse, von Sonnenstrahlen beleuchtet wie mit Scheinwerfern.

Auf dem Spazierweg entlang des Vorderroths gelangen wir zum Biohof Schönebühli, wo wir von zwei Eseln und einer Herde Pfauenziegen begrüsst werden. Den willkommenen Kaffeehalt geniessen wir im Gartenhaus von Vreni und Ernst Althaus. Ein Chemineefeuer verbreitet wohlige Wärme und wir hätten noch lange verweilen können. Zu unserer Freude ist auch Käthi Burkhard eingeladen, das ganz in der Nähe zu Hause ist

Bald aber geht's weiter. Oberburg hat nämlich mehr zu bieten als die berühmt-berüchtigte Hauptstrasse. Zum Beispiel die alten und zum Teil historischen Gebäude im Kirchenviertel, vor Zeiten der ehemalige Dorfmittelpunkt. Wir nehmen uns Zeit, in der Kirche das gut erhaltene und als bemerkenswertes Zeitzeugnis bekannte Fresko «Die Heilige Sippe» zu betrachten

Im nahen Kirchgemeindehaus, untergebracht in einem renovierten alten Bauernhaus, bewundern wir den grossen mit Stielstich gestickten Wandbehang mit dem Thema «Die Schöpfung». Vreni Althaus und Käthi Burkhard haben zusammen mit weiteren Frauen aus dem Frauenverein in unzähligen Stunden daran gearbeitet.

Der Mittagshalt bei der MEZWAN (Mehrzweckanlage) fällt kurz und zum Teil im Stehen aus. Es ist zu kalt, um zu verweilen.

Nun geht's aber zügig vorwärts. Wir steigen die Leimern hoch, überqueren den «Stoue», folgen dann der Unteren Oschwandstrasse und nehmen das letzte Wegstück entlang des Golfplatzes Oberburg unter die Füsse. Die Berner Alpen sind zwar vom Hochnebel verdeckt, und trotzdem ist die Stimmung winterlich schön. Und immer haben wir das Tal und die Hügelzüge auf der andern Seite der Emme im Blick.

Endziel ist die Hasle-Pinte, wo wir uns erwärmen und uns bei einem Schlusstrunk noch lebhaft unterhalten. Selbständig, zu Fuss oder per Bahn, machen sich dann die wanderfreudigen Frauen auf den Heimweg.

Vreni Althaus und Margrit Rickli



Mitglieder

Mutationen

Eintritte

Jakob Adrian 1965, Burgdorf

Eintritte Jugend

Zwahlen Lukas, 2017, Jegenstorf **Zwahlen Ronja,** 2015, Jegenstorf

Eintritt Familien

Zuber Adrian, 1981 Zuber Rosmarie, 1989 Zuber Mila, 2016 Kernenried

Eintritt Zusatzsektion

Lüdi Michelle, 1998, Bern

Austritte

Streit Hansruedi, 1934, Krauchthal Jaussi Armin, 1933, Ersigen Pfäffli Fritz, 1948, Burgdorf Studer Hansruedi, 1949, Burgdorf Stürchler Joel, 2000, Burgdorf Widmer Thomas, 1973, Burgdorf

Bike Shop Burkhard



Knuppenmattgasse 2 3414 Oberburg

bikeshop@vtxmail.ch www.burkhardbikes.ch

Verkauf-Beratung-Reparatur-Service aller Marken



Mitglieder

Geburtstage

Viele feiern ihren Geburtstag meistens im Kreise ihrer Familie oder ihrer Freunde. Der SAC Burgdorf gratuliert speziell den Mitgliedern, die 80, 85, 90 oder älter geworden sind.

80 Jahre		<u>91 Jahre</u>	
Binder Eberhard, Burgdorf	14. Dezember	Blaser Urs, Burgdorf	9. Januar
Oppliger Liselotte, Burgdorf	6. November	93 Jahre	
85 Jahre		Binggeli Gerhard, Hindelbank	11. Dezember
Ruch Walter, Hasle b. Burgdorf Ryser Ruth, Emmenmatt	20. Januar 3. Januar	96 Jahre	
Schneider Bruno, Burgdorf	16. Januar	Schaffer Hans, Lützelflüh	20. Januar
90 Jahre			
Huggel Walter, Rüegsau	1. Januar		

Nachträglich herzlichen Glückwünsch und weiterhin viel Gesundheit und viele erfreuliche Tage.

Ueli Brawand Präsident SAC Burgdorf

Verstorben



P.P. 3400 Burgdorf

STETTLER + STREIT GARTENBAU AG

PLANUNG

AUSFÜHRUNG

UNTERHALT

Buchmattstrasse 116 CH-3400 Burgdorf Rolf Stettler Eidg. Dipl. Gärtnermeister Telefon 034 422 05 00

www.stettler-streit.ch info@stettler-streit.ch

ZUKUNFT

Ihr Ansprechpartner für sämtliche Gartenfragen!

Industriehalle gesucht

Die IG Kletterhalle Emmental sucht, zusammen mit SAC Sektionen, eine Industriehalle. (Auch als Zwischennutzung möglich)

Zweck: Kletter-/Boulderhalle

Fläche: ab 300 m²/Höhe: ab 6 Meter

Ort: Burgdorf und Umgebung

Kontakt: IGKE@gmx.ch/079 675 73 62

